

LEMMY A

Frühe Reife plus höchste N-Effizienz



Vorteile:

- einzigartige Kombination von früher Reife, hohem Kornertrag und hohem Proteingehalt (6!)
- Kornertrag hoch („7“) in der behandelten Anbaustufe, überzeugend vor allem bei Vorsommertrockenheit
- höchste N-Verwertungseffizienz - lukrative Proteinwerte auch mit weniger N (DüVO!)
- gut winterhart, resistent gegen Orangerote Weizengallmücke

Anbau:

bundesweit **die** neue frühe A-Sorte für alle Standorte und Fruchtfolgen, auch als Stoppelweizen dank höchster N-Effizienz ideale Allroundsorte im Hinblick auf die novellierte Düngeverordnung über Saatzeit, Saatstärke und Andüngung ausreichend hohe Korndichte sicherstellen
Die Resistenz gegenüber der Orangeroten Weizengallmücke ist vorteilhaft bei feuchtwarmer Witterung ab erster Maidekade, wenn dieser Schädling häufiger auftritt.

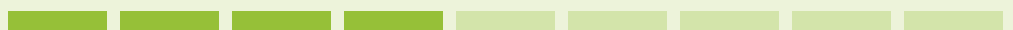
Kurzprofil:

---- = sehr niedrig/früh/kurz,

++++ = sehr hoch/spät/lang

Entwicklung

Druschreife



Vitalität

Winterfestigkeit



Trockentoleranz



Standfestigkeit

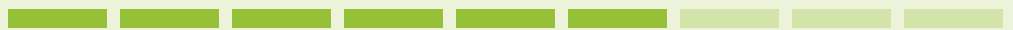


Blattgesundheit



Gesundheit

Fusariumresistenz



Qualität

Fallzahlstabilität

0

Rohproteingehalt



LEMMY A

Frühe Reife plus höchste N-Effizienz

Entwicklung:

Entwicklung	Sehr zügige vegetative und generative Entwicklung								
Ährenschieben	████	████	████	████	████	████	████	████	████
Druschreife	████	████	████	████	████	████	████	████	████
Pflanzenlänge	████	████	████	████	████	████	████	████	████
Ähre pro m ²	████	████	████	████	████	████	████	████	████
Körner je Ähre	████	████	████	████	████	████	████	████	████
TKM	████	████	████	████	████	████	████	████	████

Vitalität:

Winterfestigkeit	████	████	████	████	████	████	████	████	████
Trockentoleranz	████	████	████	████	████	████	████	████	████
Standfestigkeit	████	████	████	████	████	████	████	████	████

Gesundheit:

Gesundheit	Mittlere Blattgesundheit, Resistent gegenüber der Orangen Weizengallmücke								
Halmbruch	████	████	████	████	████	████	████	████	████
Mehltau	████	████	████	████	████	████	████	████	████
Gelbrost	████	████	████	████	████	████	████	████	████
Braunrost	████	████	████	████	████	████	████	████	████
Blattseptoria	████	████	████	████	████	████	████	████	████
DTR	████	████	████	████	████	████	████	████	████
Fusariumresistenz	████	████	████	████	████	████	████	████	████

Vermarktungsqualität:

Vermarktungsqualität	Erreicht doppelt so häufig die Vermarktungshürde 13% als Sorten mit RP-Gehalt 4								
Fallzahl	████	████	████	████	████	████	████	████	████
Fallzahlstabilität	0								
Rohproteingehalt	████	████	████	████	████	████	████	████	████
Sedimentationswert	████	████	████	████	████	████	████	████	████

LEMMY ^A

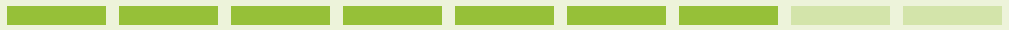
Frühe Reife plus höchste N-Effizienz

Verarbeitungsqualität:

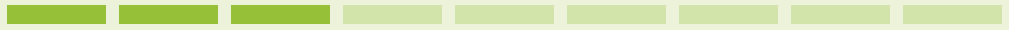
Verarbeitungsqualität

Hohe Verarbeitungsqualität für Müller und Bäcker

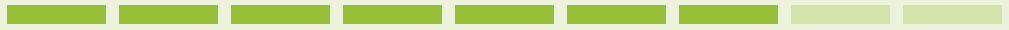
Mehlausbeute



Wasseraufnahme



Volumenausbeute



LEMMY A

Frühe Reife plus höchste N-Effizienz

Anbauregionen	alle Anbauregionen, insbesondere auch Trockenstandorte
Fruchtfolge	alle Vorfrüchte, auch Stoppelweizen und Mais

Aussaat (Körner/m²):

Saatzeittoleranz	früh, z.B. 20. September~etwas später, z.B. Mitte Oktober
frühe Aussaat	etwas erhöht, z.B. 270-310
mittlere Aussaat	etwas erhöht, z.B. 310-350
späte Aussaat	deutlich erhöht, z.B. 400-450

N-Düngung:

startbetont : Beispiel in kg N / ha bei Bedarfswert 230 (Blattvorfrucht, hohes Ertragsniveau)

Startgabe

EC 13 - 25: 90 - 100 inkl. N_{min 0-30} mit 10 - 20 S zu Vegetationsbeginn

Schossgabe

EC 30 - 31: 60 - 80 inkl. N_{min 30-90}, üppige Bestände EC 32

Spätgabe

EC 47 - 51: 60 - 70 (mit 10 - 15 S), Trockenstandorte EC 39

Wachstumsregler im Intensivanbau:

Wachstumsregler	Rechtzeitiger, gegebenenfalls gesplitteter Einsatz in etwas reduzierter Dosierung
Wachstumsregler	etwas höher, z.B.
	EC 29/30 0,5 - 0,8 CCC + 0,15 Moddus Start/Moddevo
	+
	EC 31/32 0,5 - 0,8 CCC + 0,2 - 0,3 Moddus
	ggf. +
	EC 37/39 (0,5 + 0,5 Medax Top + Turbo)

Hinweise zum Pflanzenschutz	LEMMY ist resistent gegenüber der Orangeroten Weizengallmücke, ein Vorteil vor allem bei feuchtwarmer Witterung ab erster Maidekade, wenn dieser Schädling häufiger auftritt. Tolerant gegen chlortoluronhaltige Herbizide
-----------------------------	---

LEMMY A

Frühe Reife plus höchste N-Effizienz

Wachstumsregler-Pass

Wachstumsregler - Pass

Stroheigenschaften und Reaktion auf Wachstumsregler nach dreijährigen WP-Ergebnisse (nicht orthogonal)



	Alle Sorten		LEMMY	
Wuchshöhe cm	Absolut	Absolut	Relativ (%)	
Ohne WR	98,9	95,4	-3,6	
Mit WR	92,4	89,8	-2,7	
Einkürzung mit WR				
cm	6,6	5,6	-5,8	
Lager n. Ährenschieben				
Ohne WR	3,9	3,6	-6,9	
Mit WR	3,2	3,1	-2,7	
Lager vor Ernte				
Ohne WR	3,2	3,5	7,1	
Mit WR	2,3	2,5	6,6	
Wachstumsreglerbedarf:		etwas erhöht		

1

Winterfestigkeit

Winterfestigkeit LEMMY



WP 2016 n=1 (Tützpatz)

Sorte	Auswinterung
JULIUS	3,8
GENIUS	4,5
ELIXER	4,3
PIONIER	5,8
RUMOR	3,5
RGT.REFORM	4,5
BONANZA	3,5
LEMMY	4,5

Züchtereigene Daten NORDSAAT

Sorte	Mittlere Auswinterung
Julius	1,4
Bonanza	1,7
Elixer	1,9
Reform	2,3
Genius	2,3
Rumor	2,7
Pionier	2,8
LEMMY	2,3
Anapolis	2,6
Rubisko	3,6
Evolution	6,9

Datenbasis: NORDSAAT intern	n
Orte	5
Bonituren	12
n Parzellen/Check	4
Einzelwerte/Check	48
Einzelwerte/LEMMY	12

9

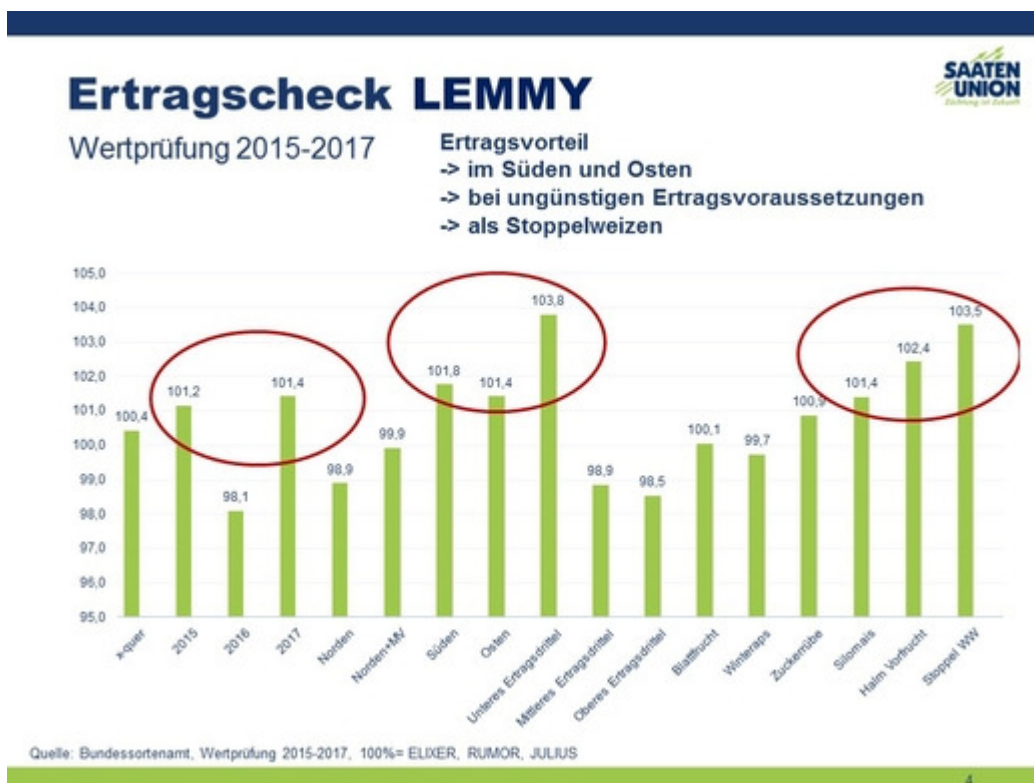
LEMMY A

Frühe Reife plus höchste N-Effizienz

Verhalten unter Stressbedingungen und bei Spätsaat



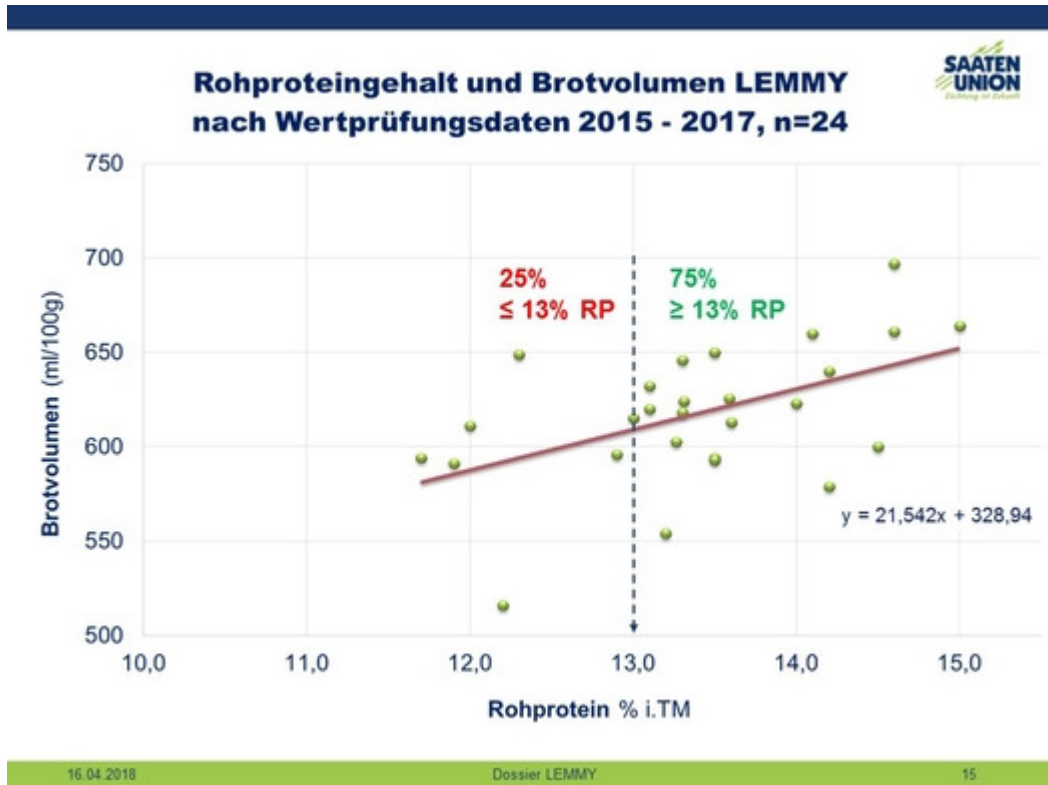
Ertragscheck



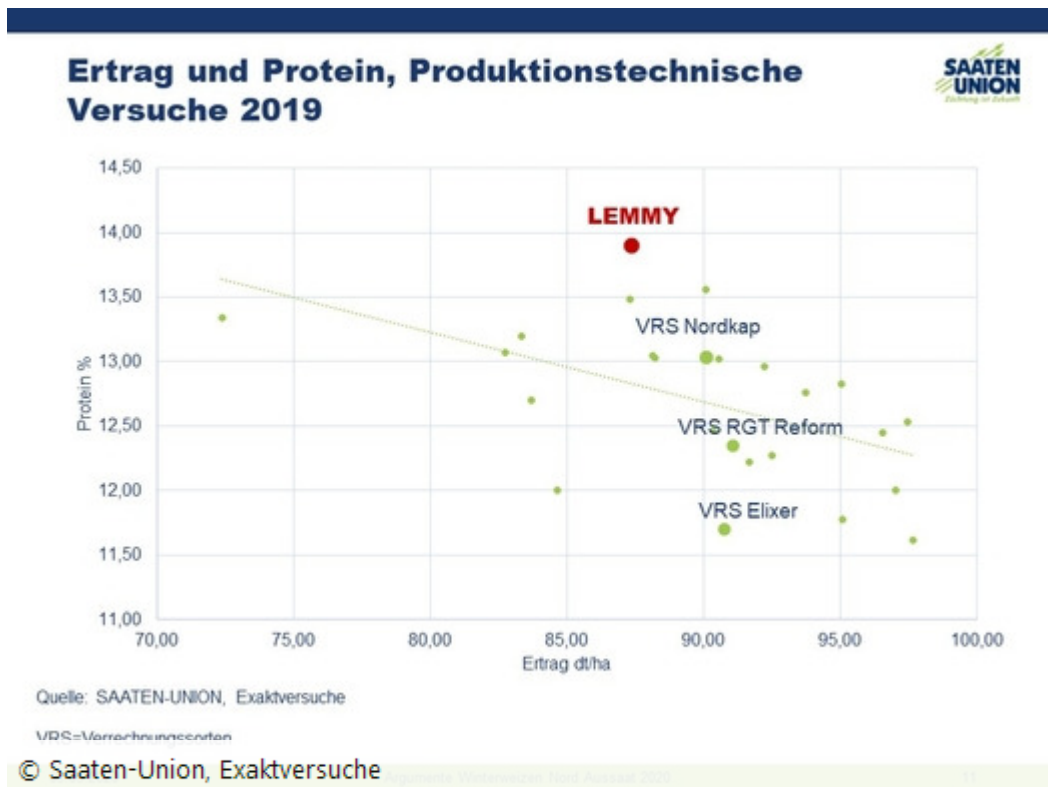
LEMMY A

Frühe Reife plus höchste N-Effizienz

Rohproteingehalt und Brotvolumen



Ertrag und Protein, LEMMY



LEMMY A

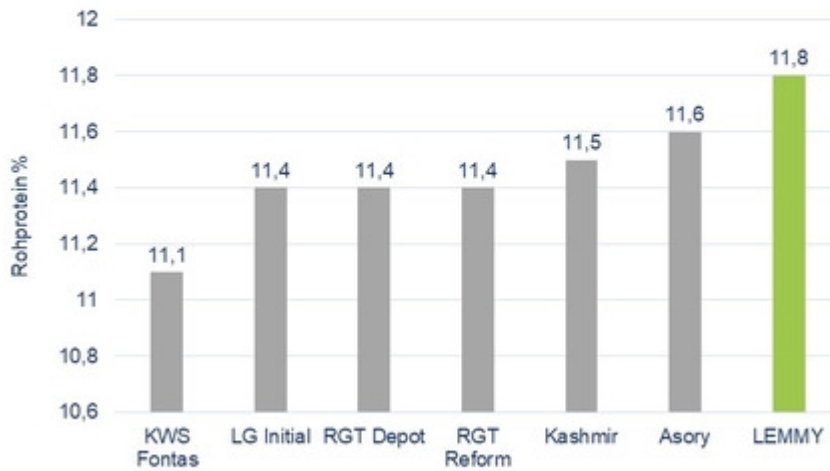
Frühe Reife plus höchste N-Effizienz

RP.Gehalte A-Weizen, LSV SH 2019

Rohproteingehalte % von A-Weizen



LSV SH 2019, Marsch (Mittel, S.-N.-Koog, Barlt)



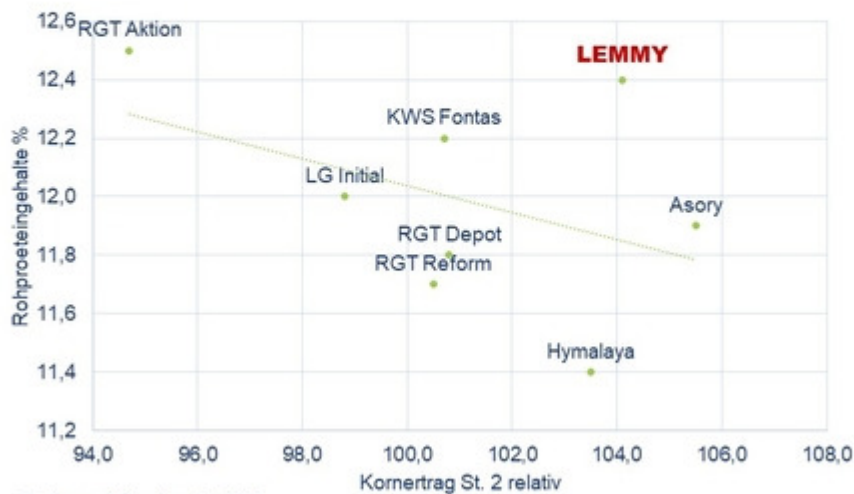
© nach Angaben der LWK SH

Ertrag*RP-Gehalte in den LSV Hessen 2019

LEMMY: hohe N-Effizienz



Erträge (dt/ha) und Proteingehalte (% TM) von Weizensorten in den LSV Hessen 2019, A-Weizensorten



Quelle: nach Angaben der LHH

© nach Angaben der Länderdienststelle